

Das steinerne Gedächtnis

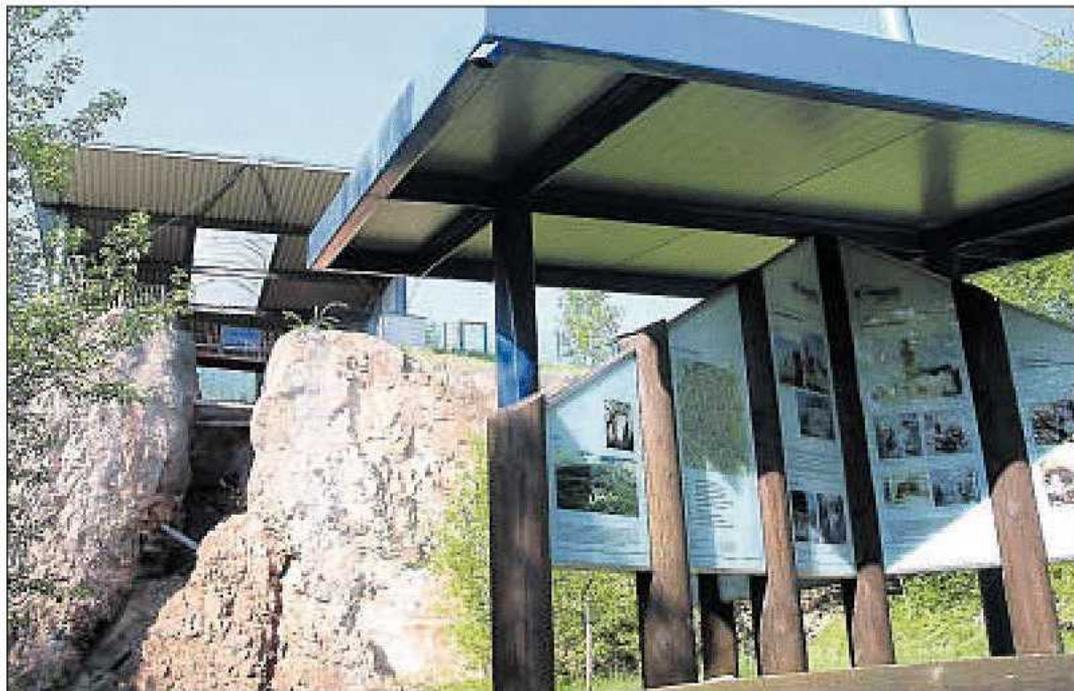
Geschichtsverein lädt zu Vortrag über heimische Erd- und Landschaftsgeschichte ein

KORBACH. Die Geologie steht bei den Geschichtsfreunden im Mittelpunkt: Zur Jahreshauptversammlung lädt die Bezirksgruppe Korbach im Waldeckischen Geschichtsverein für Donnerstag, 29. Januar, ins Bürgerhaus ein. Angesprochen werden nicht nur Mitglieder, sondern auch Interessierte. Denn wie der Vorsitzende Hans Albert Pohlmann berichtet, geht es in der um 19.30 Uhr beginnenden Versammlung auf eine Reise in die Erd- und Landschaftsgeschichte. Dr. Marc Müllenhoff hält einen Vortrag über die Korbacher Landschaft unter dem Stichwort „350 Millionen Jahre zum Entdecken“.

Wie und in welchen Zeiträumen ist die Korbacher Landschaft entstanden und geformt worden? Wer oder was war dafür verantwortlich? Diese und andere Fragen will der Referent vom Büro geo-present.de aus Korbach in Wort und Bild beantworten. 350 Millionen Jahre sollen dabei lebendig werden – von der Entstehung des Rothaargebirges im Erdaltertum bis zur Gestaltung der Landschaft durch den Menschen.

Abwechslungsreich

Die Umgebung Korbachs vereint wie nur wenige andere Regionen auf engstem Raum sehr unterschiedliche Naturräume. Erdgeschichtliche Prozesse schufen ein abwechslungsreiches Landschaftsbild, das sich bis heute in Oberflä-



Ein Zeugnis der interessanten Erd- und Landschaftsgeschichte der Region: die Korbacher Spalte. Natürlich wird auch sie in Müllenhoffs Vortrag eine Rolle spielen.

Archivfoto: Hermann

chenformen (Bergländer, Hochflächen, Täler) und einem deutlich erkennbaren Vegetations- und Nutzungsmuster manifestiert.

Vor allem die unterschiedlichen Gesteine sind das geologische Gedächtnis der Korbacher Landschaft. Sandstein, Kalkstein und Schiefer, dazu die Fossilien aus der Korbacher Spalte, aber auch das Gold aus dem Eisenberg und die Kupfererze zwischen Nieder-Ense und Nordenbeck – sie alle speichern erdgeschichtliche Informationen und zeu-

gen durch ihre unterschiedliche Zusammensetzung und Entstehung von einer bewegten Vergangenheit Korbachs zwischen Land und Meer, zwischen Wüste und Wald, zwischen Reptil und Säugetier.



Dr. Marc Müllenhoff

Doch nicht nur natürliche Prozesse haben unsere Landschaft geformt. Auch der Mensch hat seit seiner Sess-

haftwerdung deutliche Spuren hinterlassen, wie Müllenhoff zu berichten weiß.

Ehrungen und Jahresbericht

Vorsitzender Hans Albert Pohlmann wird zu Beginn der Versammlung für die Bezirksgruppe des Geschichtsvereins den Jahresbericht 2008 abgeben und langjährige Mitglieder ehren. Neben dem Kassenbericht ist ein Ausblick auf das kommende Veranstaltungsjahr vorgesehen. Im Anschluss wird der Vortrag Müllenhoffs beginnen. (nh/aha)